

J. J. Heckenhauer e.K.

Antiquariat & Kunsthandlung seit 1823

Inhaber: Roger Sonnwald – Holzmarkt 5 • D-72070 Tübingen
Galerie & Kunsthandels-Filiale: Theresienstr. 48 • D-80333 München
Telefon + 49 (0)7071 23018, + 49 (0)172 740 9569
ant@heckenhauer.de • www.heckenhauer.de

Graphik • Hermann Hesse • Kunst und illustrierte Bücher • Literatur
Philosophie • Photographie • Osteuropa

— (Militär) – Geschichte —

Baer, C. H. (Hrsg.). Der Völkerkrieg. komplette Reihe. Eine Chronik der Ereignisse seit dem 1. Juli 1914. Bd. 1-28. Stuttgart, Hoffmann, 1914 ff. Gr.-8°, (25 x 17,5 cm). Mit zahlr. Abbildungen und Karten. Original-Leinenbände. – Gut erhalten, aus dem Nachlass eines Anwaltes. A good copy. €365

Band 28 mit einem Gesamtregister. Volume 28 with an Index.
Bitte beachten Sie die abweichenden Versandkosten – auf Anfrage.

Bronsart von Schellendorf, Paul. Der Dienst des Generalstabes. 2 Teile in 1. (Komplett). Berlin, Mittler, 1875. Gr.-8°. VI, 257; VIII, 237 Seiten. Mit einer gefalteten Tabelle. Original-Halbleder. Sehr gut erhalten. €220

Sehr seltene und gesuchte Erstausgabe. Bronsart von Schellendorf, 1832 in Danzig geboren, 1891 auf Gut Schetnienen verstorben, war ein preußischer General der Infanterie sowie Staats- und Kriegsminister. Er war im Deutsch-Französischen Krieg Abteilungschef im Generalstab des Großen Hauptquartiers. Am 1. September 1870 wurde er in die Festung Sedan entsandt, als die französischen Verteidiger kapitulierten, um die ersten Verhandlungen mit Napoléon III. zu führen.

Friedrich der Große – Volz, Berthold (Hrsg.). Die Werke Friedrichs des Grossen, (in 10 Bänden) herausgegeben von Gustav Berthold Volz, deutsch von Friedrich von Oppeln-Bronikowski, Willy Rath und Carl Werner von Jordans, die Briefe herausgegeben von Max Hein, deutsch von Friedrich v. Oppeln-Bronikowski und Eberhard König, 10 Bände + 2 Bände Briefe und ein Band „Das Leben Friedrich des Großen“. Berlin, Hobbings, 1913-1914. Folio. Über 3600 Seiten. Mit 166 Tafeln auf Porträts, 2 Planskizzen (doppelblattgroß), 5 Plänen (gefaltet), 18 Schlacht-Skizzen und vielen Textabbildungen von Adolph von Menzel. Braune Original-Halblederbände, gestaltet von E. R. Weiß mit goldgeprägten Rücken und Rotschnitt. Die Rücken etwas gebräunt, sonst gut erhalten. €320

Komplette Ausgabe in zehn Bänden + Briefe und Leben in drei Bänden.
Bitte beachten Sie die abweichenden Versandkosten – auf Anfrage.

Kovalevskij, Maxim / Kovalevsky / Kowalewski. Proishozhenie sovremennoj demokratij. Proischozdenie sovremennoj demokratii. (About the origination of democracy in France after 1789). Volume I of II. Moskva, Tipografij Mamontov. 1895. Oktav. 658 pages. Later cloth binding. The binding is stained as well the first pages, inside good, pre revolutionary book-binder stamps. €5.800

This is the rare first volume of his historical research and the groundbreaking study about democracy, beginning with the French Revolution. This is no reprint. Kovalevsky was born in the Charkov region (Ukraine) in 1851 and died in 1916 in St. Petersburg. He was a jurist, historian and sociologist and one of the cofounders of sociology in Russia. Kovalevsky was in contact with Karl Marx and Friedrich Engels. In 1912 Kovalevsky was nominated for the Nobel Peace Prize. – Wir haben weitere osteuropäische Werke am Stand.

von Hoffbauer, Ernst: Die deutsche Artillerie in den Schlachten bei Metz mit Berücksichtigung der allgemeinen Verhältnisse in denselben unter Benutzung der officiellen Berichte der deutschen Artillerie. Zwei Teile in einem Band. Berlin, Mittler, 1872. 59; 115 Seiten. Mit zwei kleinen gefalteten Aufstellungsplänen und zwei mehrfach gefalteten, kolorierten Schlachtplänen (teils hinterlegt). Original-Halbleder der Zeit. Gut erhalten. €120

Seltene erste Ausgabe. Von Hoffbauer war General der Artillerie und Chef des 1. Posenschen Feldartillerie-Regiments Nr. 20.

von Müller, Hermann. Die Entwicklung (Entwicklung) der Feld-Artillerie (Feldartillerie) in Bezug auf Material, Organisation und Taktik, von 1815 bis 1870: Mit bes. Berücks. d.

preuß. Artillerie auf Grund officiellen Materials. Berlin, Verlag von Robert Oppenheim 1873. Oktav. XII, 374 Seiten. Halblederband der Zeit. Etwas stockfleckig, das Titelblatt mit vertikaler Knickspur, sonst gut. €120

Seltene Original-Ausgabe. Von Müller (1814-1892) war großherzogl. mecklb. Generalmajor.

— Literatur —

Hesse, Hermann. Gertrud. Roman. 2. Auflage (13. Tausend). München, Langen, 1910. Gr.-8°. 301 Seiten. Original-Pappband. Am Gelenk etwas berieben. €180

Zweite Ausgabe, im Jahr der Erstausgabe. – „Es liegen in meinem Tisch verborgen zwei große Manuskripte, von je etwa 100 Seiten, in welchen beiden versucht ist, die „Gertrud“ nicht im Ichton zu erzählen, sondern rein episch. Das war die Arbeit zweier Winter, und im dritten schrieb ich, nach achtmonatlichem Besinnen, die ganze Sache neu und im Ich-Ton“ (Hesse). – Wir haben weitere, auch signierte Werke von Hermann Hesse am Stand.

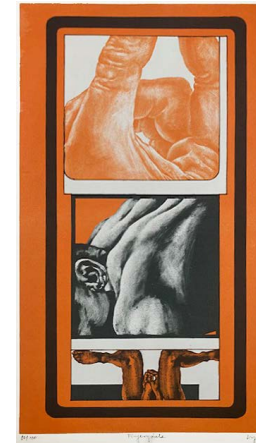
— Kunst —

Brus, Günter. Naturschauplätze. Galerie Heike Curtze Düsseldorf, Maximilian Verlag Wien und Sabine Knust, München 1989. Mit 9 Original-Farbradierungen und 8 schwarz/weiß Radierungen auf Zerkallbüten. Plattenformat 26 x 22 cm auf 38 x 36 cm. Original-Leinenband. Der Leinenband etwas fleckig, sonst sehr gut erhalten. €9.600

Günter Brus (1938-2024). In seltener kleiner Auflage von 50 Exemplaren erschienen, die Exemplare 1-40 als Mappe, die Exemplare 41-50 als Buch, hier Exemplar 41/50. – Günter Brus war Teilnehmer der Documenta 5 in Kassel im Jahr 1972, Documenta 6 (1977) und der Documenta 7 im Jahr 1982.



Wir haben weitere Graphiken am Stand, u.a. von Rupprecht Geiger, HAP Grieshaber, Otto Piene.



Schlotter, Eberhard. Holzschnitte. Ätzungen. Drei Erzählungen. Darmstadt, Die Villa, Handpresse. 1960. 36,5 x 29,5 cm. 22 S., 1 Bl. Mit 14 Original-Holzschnitten bzw. -Ätzungen im Text illustrierte Broschur. Fadenheftung. Etwas berieben. = Villa Druck, 5. €180

Selten. Mit einer handschriftlichen Widmung von Jürgen Brinckmann auf dem Vorsatz. Im Impressum von Eberhard Schlotter (1921-2014) eigenhändig signiert. Exemplar außerhalb der Nummerierung von 150 Exemplaren, bzw. nicht nummeriert. – Enthält u.a. die Erzählung „Besuch bei Picasso“. Schlotter war auch mit Arno Schmidt befreundet.

Sorge, Peter. „Fingerspiele“. Berlin. 1969. 44 x 39,7 cm Original Siebdruck. 1 Blatt. Auflage/ Exemplar 80/100. Mit winzigen Reißnägellöchlein an den Ecken. Das Wort Fingerspiele etwas verwischt, sonst gut erhalten. Unter Passepartout, ohne Rahmen. €380

Peter Sorge (1937-2000). Links unten nummeriert, mittig betitelt „Fingerspiele“, rechts unten in Bleistift signiert. Seltene Motiv. (siehe Abbildung links)

— Jura / Sachsen —

Lünig, Johann Christian. Codex Augusteus, Oder Neuvermehrtes Corpus juris Saxonici, worinnen die in dem Churfürstenthum Sachsen und darzu gehörigen Landen, auch denen Marggrathütern Ober- und Nieder-Lausitz, publicirte und ergangene Constitutiones, Decisiones, Mandata und Verordnungen enthalten. Band 1 von 2. Die Fortsetzungen sind bis 1824 erschienen. Leipzig, Johann Friedrich Gleditsch Sohn, 1774. Folio. Pergament der Zeit. Ehemaliges Bibliotheksexemplar, gestempelt. Die Innenfalze des Pergamentumschlages haben sich etwas gelöst, vorderes Gelenk leicht angeplatzt, sonst gutes Exemplar. Wir können gegen einen Aufpreis die Restaurierung durchführen. €390

Selten. Band 1 des zweibändigen Hauptwerks mit „General-Verordnungen“, „Special-Verordnungen“ zu Kirchen- und Schulsachen (u.a. zu den Universitäten Leipzig und Wittenberg), Eheangelegenheiten, zu Justiz- und Polizeisachen, Hochzeits-, Kleider-, Gesinde-, Tagelöhner- und Handwerkerordnungen etc. Johann Christian Lünig (1662-1740) war Rechtshistoriker. – Von grundlegender Bedeutung für die sächsische landeskundliche und rechtsgeschichtliche Forschung.